

## Pressemitteilung

### **Schnelle Beratung und Behandlung für Opfer sexualisierter Gewalt notwendig BPtK zur Bilanz des Missbrauchsbeauftragten der Bundesregierung**

Berlin, 29. August 2013: Opfer sexualisierter Gewalt brauchen schnelle und wohnortnahe Beratungs- und Behandlungsangebote. Im neuen Hilfeportal [www.hilfeportal-missbrauch.de](http://www.hilfeportal-missbrauch.de) finden Betroffene und ihre Angehörigen Psychotherapeuten, die über Erfahrung mit der Behandlung von Missbrauchsoptionen verfügen. Das Portal ist ein neues Internetangebot des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs. „Traumatisierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene können jetzt rascher beraten und behandelt werden“, stellt Prof. Dr. Rainer Richter, Präsident der Bundespsychotherapeutenkammer (BPtK), anlässlich der heutigen Bilanz des Missbrauchsbeauftragten fest.

Opfer sexueller Gewalt leiden häufiger unter psychischen Erkrankungen, z. B. an Depressionen, psychosomatischen Beschwerden, sexuellen Störungen, Sucht, Angststörungen oder Posttraumatischen Belastungsstörungen. Viele Betroffene benötigen deshalb psychotherapeutische Hilfe und beklagen die langen Wartezeiten auf einen Therapieplatz.

Neben Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, die mit den gesetzlichen Krankenkassen abrechnen können, finden sich über das Hilfeportal auch die Kontaktdaten von Privatpraxen. Die Krankenkassen übernehmen häufig auch die Behandlung in diesen Privatpraxen, wenn der Versicherte keinen Psychotherapeuten mit Abrechnungserlaubnis findet. „Ohne diese Behandlungsplätze von Psychotherapeuten in Privatpraxen ist eine gesicherte Versorgung von psychisch kranken Menschen oft nicht möglich“, betont Richter. „Wir begrüßen daher sehr, dass über das Online-Hilfeportal auch der Zugang zu psychotherapeutischen Privatpraxen erleichtert wird.“

**Ihr Ansprechpartner:**

Herr Kay Funke-Kaiser  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: 030 278785-0  
E-Mail: [presse@bptk.de](mailto:presse@bptk.de)